

Prof. Dr. Hilde Kipp
Geschäftsführende Direktorin WZ II



**Gesamthochschule
Kassel · Universität**

Wissenschaftliches Zentrum II
für Psychoanalyse, Psychotherapie
und psychosoziale Forschung

Gesamthochschule Kassel, WZ II · Postf. 101380 · 3500 Kassel

Gottschalkstraße 26
D-3500 Kassel
(0561) 8040, Durchw. 804 2807
Telex: 99572 ghkks d
Zimmer-Nr. _____
Sekretariat 804 _____
Zimmer-Nr. _____
Aktenz.: _____
Datum: 9.12.1991

B e s c h e i n i g u n g

für Frau Annette Köhler, Kassel über den Besuch von Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen am WZ II der GHK

Frau Annette Köhler hat in der Zeit vom Oktober 1987 bis Ende 1991 kontinuierlich an wissenschaftlichen Veranstaltungen (Tagungen, Seminaren, öffentlichen Vorträgen) teilgenommen, die vom WZ II der GHK durchgeführt worden sind; sie hat darüberhinaus regelmäßig an Lehrveranstaltungen teilgenommen, die von Hochschullehrern des WZ II fachbereichsübergreifend bzw. fachspezifisch im FB Sozialwesen der GHK gehalten worden sind.

Im einzelnen hat Frau Köhler folgende Veranstaltungen besucht:

1. Einmal jährlich veranstaltete Tagungen "Workshop Kinderpsychoanalyse"
 2. - 4.10.87 mit dem Thema "Angst und Kastration in der Psychoanalyse"
 7. - 9.10.88 mit dem Thema "Phantasie und Realität"
 - 29.9.-1.10.89 mit dem Thema "Vertrag und Übertragung"
 - 26.- 28.10.90 mit dem Thema "Die Bedeutung des Objekts für die Orientierung in der Psychoanalyse"
 1. - 3.11.91 mit dem Thema "Kastration oder Penisneid: Die Anatomie als Treibschicksal?"
 7. - 9.04.89 mit dem Thema "Pädagogik und Psychoanalyse" (Tagung der gleichnamigen AG der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswiss. veranstaltet vom WZ II)
2. Vorlesungsreihe 'PSYCHOANALYSE AN DER HOCHSCHULE' (Ringvorlesung) im WS 1987/88, SS 1988 und WS 1988/89 unter Beteiligung der Professoren Sonnemann, Mahler, Junker, Kipp, Schwendter, Radebold

sowie wissenschaftlichen Mitarbeitern des WZ II. Themen der Ringvorlesung waren u.a.:

- Sexuelle Ätiologie und infantile Sexualität. Zur psychoanalyt. Triebtheorie
- Zur Pathologie und Norm in der Psychoanalyse
- Michael Balint
- Übertragung und Gegenübertragung
- 'Ödipus'
- Psychoanalyse mit alten Menschen
- Ein Apparatschik, der Ich heißt. Zur Geschichte und Vorgeschichte der Ich-Problematik in der Psychoanalyse

3. Seminare zur Psychoanalyse J. Lacans mit Referenten der Sigmund-Freud-Schule (Berlin) veranstaltet am WZ II in Kassel:

- 17.10.87 "Zur Übertragungsliebe" (J. Prasse)
- 25.6.88 "Lacan: Es ist in diesem Punkt, daß die Psychoanalyse etwas anderes ist als eine Psychologie" (L. Mai)
- 28.1.89 "Das Ideal und das Objekt" (L. Mai)
- 12./13.5.90 "Die Bedeutung des Phallus" (P. Widmer, Zürich)
- 25./26.5.91 "Dimensionen des Dings in der Psychoanalyse Freuds und Lacans" (P. Widmer, Zürich)

4. Öffentliches Seminar zur Psychoanalyse veranstaltet von

- E. Bär, Dr. H. Kipp, A. Perner u. Dr. Warsitz zum Thema
"Realität und Phantasie in der Psychoanalyse", Kassel, Hölkesches Haus
- 12.6.1988
 - 26.6.1988
 - 10.7.1988
 - 24.7.1988

5. Vortragsveranstaltungen des Wiss. Zentrums f. Psychoanalyse Kassel


- 31.1.1989 "Apparate Innen und Außen. Dürers Blick, Schrebers Körper, Freuds Subjekt" Dr. K.-J. Pazzini (Hamburg)
- 9.5.1990 "Was will das Weib. Zur Psychoanalyse der Geschlechterdifferenz" Dr. E. Seifert (Berlin)
- 16.6.1990 " '...und dann sprach er mich mit meinem Namen an' Verwicklungen zwischen Computer und Psyche" Dr. E. Löchel u. E. Tietel (Bremen)

6. Tagung am WZ II, Kassel, vom 24.-25. Nov. 1989 zum Thema:
"Psychoanalytische Psychosentherapie unter der Bedingung veränderter Praxisformen" (Referate aus der klinischen Praxis)

7. Teilnahme an der Exkursion von Studenten des Fachbereich Sozialwesen GHK / Leitung Prof. Dr. H. Kipp nach Amsterdam zum Besuch von Reformeinrichtungen der psychosozialen Versorgung im Kinder/Jugendliche/Familien in den Niederlanden mit anschließendem Auswertungsseminar.
Exkursion v. 18.-21. April 1988

8. Regelmäßige Teilnahme an folgenden Lehrveranstaltungen im FB Sozialwesen der GHK:
 - WS 88/89 "Subjekt und Gesellschaft" I (Dozenten: Kipp/Perner)
 - SS 1989 "Subjekt und Gesellschaft II. Zur Theorie der Selbsterfahrung" (Dozenten: Kipp/Perner)
 - WS 89/90 "Familie im Schnittpunkt von Subjekt und Gesellschaft - Forschungsseminar" (Dozenten: Kipp/Perner)
 - SS 1990 "Forschungsseminar zum Projekt 'A. Aichhorn - Untersuchung zum Verhältnis von Psychoanalyse und Pädagogik'" (Dozenten: Kipp/Perner)
 - WS 90/91 "Forschungsseminar 'A. Aichhorn' Untersuchung zum Verhältnis v. Psychoanalyse und Pädagogik" - Fortsetzung (Dozenten: Kipp/Perner)
 - WS 89/90 "Das Symptom der Magersucht. Theoretische Grundlagen zum Verständnis der Magersucht" (Kipp)
 - SS 1990 "Konzepte der Beratung und Therapie bei Magersucht" (Kipp)
 - WS 90/91 "Bonneuil - Theorie und Praxis der gesprengten Institution d. Antipsychiatrie" (Kipp)
 - SS 1991 "Das Experiment von Bonneuil - Übertragbarkeit des Anspruchs der gesprengten Institution in sozialtherapeut. Arbeitsfelder in der BRD" (Kipp)

Kassel, den 9.12.1991


(Prof. Dr. H. Kipp)